

[13097.] In unserm Verlage erscheint demnächst:

Illustrierte Familien-Bibel
oder die ganze
Heilige Schrift
des
alten und neuen Testaments.
Nach der deutschen Uebersetzung
Dr. Martin Luthers.

Nebst historischen Bemerkungen etc.
gr. 4. In 20 Heften, jedes mit 2 Stahlstichen,
4 bis 5 Bogen Text nebst eleg. Umschlag,
und einem grossen farbigen Prämien-
Stahlstiche:

Jesus nach Carlo Dolce.

Preis 7½ Ngr. pr. Heft.

Wir bitten Sie höflichst, dieses an Gehalt und Ausstattung gleich werthvolle Werk Ihrem schätzbaren Kundenkreise vorzulegen, sowie überhaupt sich möglichst kräftig für dieses, gewiss allseitige Würdigung findende Unternehmen zu verwenden.

Zu diesem Behufe stehen Ihnen
Exemplare des 1. Heftes à Cond.;
Prospecte mit oder ohne Firma;
Subscriptionslisten und
Sammler-Apparate

zu Diensten.

Die Bezugsbedingungen sind die bekannten: gegen baar mit 33⅓ % Rabatt, auf 10 + 1, 25 + 3 Freiexpl. à Cond. wird nur das erste Heft gegeben. Mit der Bitte, Ihren Bedarf uns gefälligst bald wissen zu lassen, empfehlen wir uns

Hochachtungsvoll

Leipzig, 8. Septbr. 1857.

Englische Kunst-Anstalt
von A. H. Payne.

[13098.] **Nur auf Verlangen!**

Im **Verlags-Comtoir** in Breslau erscheint demnächst:

Verhältniß

des neuen Preussischen oder Zoll-Gewichts zu dem alten Preussischen, dem Gold- oder Dukaten-, Juwelen- und Apotheker-Gewicht, und der Letzteren zu dem Ersteren, sowie

Werthbestimmung

des alten und neuen Gewichtes nach Preussischem Gelde

von
A. Rudolph,

Goldschmelzer, Mitglied der Prüfungs-Commission der Gold- und Silberarbeiter-Zunft und des Gewerbevereins in Breslau.

Auf 9 Tabellen, nebst Gewichtseinteilung.

Preis ord. 3 Ngr., netto 2 Ngr.

Im geschäftlichen Verkehr ist eine derartige vergleichende Berechnung des neuen zum alten Gewicht Bedürfnis geworden. Bemühungen für den Absatz der kleinen praktischen Schrift dürften daher nicht erfolglos sein, und sei dieselbe hiermit Ihrer gütigen Beachtung empfohlen

Sanz ergebenst

Breslau, 13. Septbr. 1857.

Verlags-Comtoir.

[13099.] **Bur Nachricht.**

Gall, Dr. Ludw., praktische Mittheilungen.
II. Bd. 3. Hft.

Englen, Orgelbegleitung. 2. Abtheilung.
Kellner u. Schmitz, Schulfreund. XIII. Jahrg.
4. Hft.

Kommen im Laufe d. M. zur Versendung. Wer diese als Rest zu empfangen, und die feste Bestellung noch nicht gemacht hat, wolle schleunigst verlangen, da unverlangt und à Cond. hiervon nichts versendet wird.

Trier, 11. Septbr. 1857.

F. A. Gall.

[13100.] Zu Anfang Octbr. versenden wir an diejenigen Handlungen, welche für feste Rechnung verlangten:

Derniers Honneurs rendus aux Comtes d'Egmont et de Horn par le grand Serment de Bruxelles. Peint par *Louis Gallait*, gravé par *Ach. Martinet*. Subscr.-Preis 18 Ngr., welcher mit Ende Mai aufgehört hat. Jetziger Ladenpreis 22 Ngr. für den Abdr. mit Schr., weiss Pap.

La Vierge de l'Eglise du Mont St. Apollinaire. Peint par *E. Degen*, gravé par *Jos. Keller*. 8 Ngr., chin. Pap. 10⅓ Ngr., Abdruck vor d. Schr. das Doppelte.

Winterlandschaft mit Runenstein.

Gez. von *Andr. Achenbach*, gest. von *W. v. Abbema*.
3 Ngr.

Die Geschwister.

Gemalt von *E. Gesellschaft*, gestochen von *J. Berner*.
4 Ngr.

Düsseldorf, 15. Septbr. 1857.

Verlagshandlung
von **Julius Buddens.**

[13101.] In meinem Verlage erscheint in einigen Tagen:

**Die Frauen
in der Kunstgeschichte.**

Von

Prof. Dr. Ernst Guhl.

In Miniaturformat und auf gutem Velinpapier. ca. 20 Bogen. Elegant broschirt.

Preis 1½ Ngr. mit 33⅓ %.

Durch den Gegenstand und dessen angenehme, feine Darstellung, wie auch durch die äussere gefällige Ausstattung dürfte sich wohl zunächst der Frauenwelt das vorliegende Werk empfehlen, welches das weibliche Geschlecht in seinen künstlerischen Vertreterinnen verherrlicht; aber auch der wissenschaftliche Leser wird in demselben die Resultate tiefer Forschung sicherlich nicht verkennen.

Berlin, 10. Septbr. 1857.

J. Guttentag.

[13102.] In meinem Verlage erscheint demnächst:

Schweizer Architektur

von

Professor Hochstetter.

1. Abtheilung: das Berner Oberland. In sechs Heften von je 6 Blatt à 1 Ngr. 15 Ngr. = 2 fl. 24 kr.

Von dieser Sammlung der charakteristischsten und anziehendsten Schweizerhäuser sind die Aufnahmen der Holzbauten des Berner Oberlands soeben vollendet, und enthalten die Zeichnungen, welche bereits sämmtlich ausgeführt und in rascher Folge ausgegeben werden sollen — eine mannigfache Auswahl malerischer Perspektiven, Grundrisse, Aufrisse, Schnitte, als auch Details, auf welche letztere besonders Rücksicht genommen wurde.

In technischer Hinsicht wird das Werk den Anforderungen der Gegenwart entsprechen, und die Gegenstände nach Erfordernis theils in Stich, Kreide, am meisten jedoch mit Ton- u. Farbendruck ausgeführt werden.

Ein kurzer erläuternder Text soll den letzten Heften beigegeben werden.

Das 1. Heft wird im Laufe nächsten Monats zur Versendung kommen, und bitte ich deshalb um gefl. Angabe des Bedarfs, um mich beim Druck der Auflage einigermaßen darnach richten zu können.

Carlsruhe, im September 1857.

J. Reith.

Gothaische Kalender für 1858.

[13103.] Dieselben werden gegen Mitte des October a. c. erscheinen.

Directe Zusendungen, wenn auch dringend begehrt, kann ich nicht machen, es wird jedoch auch in diesem Jahre die Einrichtung getroffen werden, dass sämmtliche Packete an einem Tage und zu gleicher Zeit von meinem Commissionär Herrn *Carl Fr. Fleischer* in Leipzig abgeholt werden können.

Diejenigen Handlungen also, welche die Gothaischen Kalender per Post zu haben wünschen, wollen ihre Commissionäre in Leipzig (ich sende nur nach Leipzig) zeitig mit den nöthigen Vorschriften versehen.
Gotha, Septbr. 1857.

Justus Perthes.

[13104.] In Kurzem wird bei mir erscheinen, und bitte zu verlangen:

Die Grundsätze

des

heutigen preussischen Civilprocesses
und ihre Anwendung

beleuchtet

von

Buddee,

(Kammergerichtsrath).

Preis 15 Ngr. mit 25 % Rab.

Der Verfasser, die Mängel einzelner Theile der Proceßordnung aufdeckend, gibt in vorliegender Schrift die Mittel zur Abhilfe derselben an.

Berlin, 11. Septbr. 1857.

J. Guttentag.